Bericht des Gemeinderates

zur Gemeindeabstimmung

vom Sonntag, 26. Juni 2022

Abstimmungsvorlagen
1. Jahresbericht 2021
2. Bestimmen der Revisionsstelle
   vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2024

Orientierungsversammlung
Dienstag, 7. Juni 2022, 19.30 Uhr,
Mehrzweckhalle Beromünster

Beromünster

Inhaltsverzeichnis

1 Jahresbericht 2021 5
2 Bestimmen der Revisionsstelle vom 01.10.2022 bis 30.09.2024 43

Anordnung

Der Gemeinderat Beromünster beschliesst gestützt auf Art. 12 der Gemeindeordnung vom 7. Januar 2008 sowie auf das Stimmrechtsgesetz vom 25. Oktober 1988:

1. Am **Sonntag, 26. Juni 2022** findet in der Gemeinde Beromünster an der Urne die Gemeindeabstimmung über folgende Abstimmungsvorlagen statt:

   - Jahresbericht 2021
   - Bestimmen der Revisionsstelle vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2024

2. Die Abstimmungsunterlagen werden den Stimmberechtigten spätestens drei Wochen vor dem Abstimmungstag zugestellt.

3. Stimmberechtigt für diese Gemeindeabstimmung sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 21. Juni 2022 ihren politischen Wohnsitz gesetzlich in Beromünster geregelt haben.

4. Das Stimmregister wird am Dienstag, 21. Juni 2022 durch die Stimmregisterführerin abgeschlossen. Die stimmberechtigten Gemeindeangehörigen können das unbearbeitete Stimmregister einsehen.

5. Für die Stimmabgabe im Urnenlokal ist das Urnenbüro im Gemeindehaus wie folgt geöffnet: Sonntag, 26. Juni 2022, 10.00 – 11.00 Uhr.

   Es besteht die Möglichkeit der brieflichen Stimmabgabe:
   - per Post
   - persönlich am Schalter der Gemeindeverwaltung Beromünster (Montag – Freitag, 8.00 – 11.45 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr / Mittwoch Nachmittag geschlossen).
   - beim Briefkasten an der Eingangstür der Gemeindeverwaltung Beromünster (bis spätestens 11.00 Uhr am Abstimmungssonntag)

6. Die Stimmberechtigung zur brieflichen Stimmabgabe richtet sich nach den §§ 61 bis 69 des Stimmrechtsgesetzes vom 25. Oktober 1988.

7. Dieser Beschluss ist öffentlich anzuschlagen.

Beromünster, 31. März 2022

GEMEINDERAT BEROMÜNSTER

1 Jahresbericht 2021

1.1 Das Wichtigste in Kürze

Die Rechnung für das Jahr 2021 schliesst wie folgt ab:

Erfolgsrechnung		
Aufwand	Fr.	48'578’036
Ertrag	Fr.	49'357’796
Ertragsüberschuss	Fr.	779'760
Investitionsrechnung		
Ausgaben	Fr.	1'622'268
Einnahmen	Fr.	803'053
Nettoinvestitionszunahme	Fr.	819’214

Die Rechnung der Gemeinde Beromünster schliesst erfreulicherweise besser als erwartet. Statt einem Aufwandüberschuss von Fr. 1‘926'898 (ergänztes Budget) resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 779’760. Die Gemeinde Beromünster blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2021 zurück. Hauptgrund für das sehr erfreuliche Ergebnis sind Mehreinnahmen von rund 1,3 Millionen Franken bei den Gemeinde- und Sondersteuern. Auf der Ausgabenseite konnten dank konsequenter Disziplin die Ziele erreicht werden. Anders als viele andere Gemeinden hat die Gemeinde Beromünster keine Nettoschuld auszuweisen. Vielmehr kann Beromünster ein Eigenkapital von rund 36 Millionen Franken (plus 15 Millionen Franken zweckgebunden in Fonds und Spezialfinanzierungen) ausweisen und ist damit für die Herausforderungen der kommenden Jahre gut aufgestellt. Beromünster hat sich in den letzten Jahren bewegt und sich eine günstige Ausgangslage geschaffen. Daher verfügt die Gemeinde über passende Strukturen für die Beibehaltung eines guten Angebots und für die bereits in Umsetzung befindlichen und geplanten Investitionen (z. B. in den Bereichen Schulraum, Sport- und Sicherheitsinfrastrukturen sowie der Raumplanung) bei einem moderaten Steuersatz.

1.2 Erläuterungen zum Jahresbericht 2021

Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms

Legislaturziel	Nr.	Massnahmen	Kommentar
Die Führungsstrukturen der Exekutive und der Verwaltung bieten attraktive und zeitgemässe Rahmenbedingungen für Behördenmitglieder und Mitarbeitende.	**M 1.3**	Das künftige Führungsmodell ist zu prüfen. Die entsprechenden Anpassungen der Anforderungsprofile für Gemeinderatsmitglieder und auch die dazugehörigen Rahmenbedingungen in der Aufbau- und Ablauforganisation sind angepasst.	Der Gemeinderat hat in Workshops erste Grundlagen erarbeitet und eine grundsätzliche Zielrichtung definiert, welche bei den Bereichsleitenden der Verwaltung und externen Anspruchsgruppen in Vernehmlassung sind. In der ersten Hälfte 2022 sind weitere Sitzungen mit den Prozessbeteiligten und öffentliche Informationen geplant. Anschliessend steht die Erarbeitung der Management-Grundlagen an.
Die Gemeinde pflegt pro aktiv und regelmässig eine Informationskultur sowie auch einen Dialog über digitale (auch soziale) Medien und analoge Kommunikationskanäle. Die breite Bevölkerung und Unternehmer/innen sind so verstärkt eingebunden und bringen ihre Interessen aktiv ein. Die Gemeinderatsmitglieder sind zusammen mit ihrem Verwaltungskader in einem vertrauensförderlichen Dialog mit der Bevölkerung.	**M 1.4**	Einführung Gemeinde-App	Nach einer breiten Evaluation hat sich der Gemeinderat für eine Zusammenarbeit mit der Wallimann Druck und Verlag AG entschieden. Die neue APP «Michelnews» ist in Betrieb und wird ständig weiterentwickelt.
	M 1.6	Einführung eines systematischen Austausches und einer Zusammenarbeit mit den Gewerbebetreibenden.	Mit dem Vorstand des Gewerbevereins Beromünster und Umgebung findet ein jährlicher, strukturierter Austausch statt. Bei Bedarf werden zusätzliche Sitzungen vereinbart. Nach Abschluss der Ortsplanungsrevision ist geplant, zum Thema Gewerbeflächen und Standortförderung eine Task-Force einzusetzen.
Bestehende Kulturhäuser und Kunstschaffende aus Beromünster oder mit unmittelbarem Bezug dazu stärken mit ihren Aktivitäten die DNA der Gemeinde und damit auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Vernetzung unter Gleichgesinnten und Interessierten.	**M 1.8**	Erarbeitung Kulturleitbild mit Schaffung einer Kulturkommission zur Unterstützung kultureller Angebote.	Mit der Erarbeitung des Kulturleitbildes und der Schaffung einer Kulturkommission wurde noch nicht gestartet.

Legislaturziel	Nr.	Massnahmen	Kommentar
Generationenübergreifende Plattformen und Events sind zur Stärkung des attraktiven Bildungsstandorts entwickelt und umgesetzt. Das Netzwerk zwischen Schule, Musik, Kultur und Gewerbe ist darin ein zentraler «Motor».	**M 2.1**	Das Netzwerk in der Bildungslandschaft mit Musik, Gewerbe und Kultur wird regelmässig gepflegt und gezielt vermarktet.	Der Austausch mit verschiedenen Partnern in der Bildungslandschaft fand statt und wird gezielt gepflegt.
	M 2.2	Entwicklung und Aufbau eines gemeinsamen Jahresthemas der Kantons- und der Volksschule zugunsten von Angeboten im Bereich der Erwachsenenbildung (Bsp. Senioren/Seniorinnen–Fakultät und Mitwirkung an den Möischterer Tagungen).	Mit diesem Ziel wurde noch nicht gestartet.
Der Sozialraum Beromünster ist sowohl mit dem Kompetenzzentrum Gesundheit und Pflege als auch mit unterstützenden Angeboten für Kinder, Jugendliche und ihre Familien gestärkt.	**M 3.1**	Die ärztliche Gesundheitsversorgung ist sichergestellt sowie die Dienstleistungsangebote von Spitex und Pflegeheim unterstützt (Sicherstellung von ausreichenden Pflegeheimplätzen).	Durch die Sicherstellung des Grundstückes für den Neubau des Pflegewohnheimes Bifang Park wurde die Grundlage für ein Kompetenz- und Gesundheitszentrum Beromünster geschaffen. Erste Kontaktaufnahmen mit einem Investor für eine Ärztegemeinschaftspraxis ist erfolgt und die Pflegewohnheim Bärgmättli AG ist mit ihm im Austausch betreffend Räumlichkeiten im Bifang Park. Weiter wurden erste Gespräche mit der Spitex MBS betreffend Räumlichkeiten im Bifang Park geführt.
	M 3.2	Prüfung des UNICEF Labels «Kinderfreundliche Gemeinde»	Mit dem Projekt zur Prüfung des UNICEF Labels „Kinderfreundliche Gemeinde“ wurde der Bereich Kinder und Jugend (BKJ) der Gemeinde Beromünster beauftragt. Dieser hat mit der Prüfung begonnen.
Die Umwelt und Energiekommission (UEK) ist als wichtige Fachgruppe in der Gemeinde positioniert und bereichert konkrete Aktivitäten im Bereich von Natur und Energie im Sinne der nachhaltigen Ressourcennutzung.	**M 4.1**	Die UEK organisiert jährlich mindestens einen öffentlichen Anlass.	Die UEK hat an der Kilbi einen Infostand zu Neophyten organisiert. Dabei wurde auf die «ungebetenen» Pflanzen hingewiesen und Gratis-Säcke für die Entsorgung abgegeben. Zudem wurde auch an den Grüngut-Info-Anlässen über den richtigen Umgang mit Neophyten informiert.
	M 4.3	Die UEK sucht und empfiehlt dem Gemeinderat eine/n Neophyten-Verantwortliche/n der Gemeinde.	Die UEK hat aktiv nach Kandidatinnen und Kandidaten gesucht, jedoch immer Absagen erhalten. Als weiteres Vorgehen wird nun mit einem Aufruf im «Beromünster aktuell» gesucht.
Die Koordinationskompetenz des Ortsmarketing mit den dazugehörigen Aufgaben ist sichergestellt und als Mehrwert für die Bevölkerung sichtbar.	**M 4.4**	Ideen aus der Bevölkerung werden gezielt abgeholt und eine Umsetzung geprüft.	Erstmals wurde ein Adventsweg vom Stift bis zum Blosenberg errichtet. Diese Idee wurde aus der Bevölkerung an das Ortsmarketing herangetragen und gemeinsam mit aktiven Personen umgesetzt; ebenso das Corona-Testcenter in Gunzwil, die Umsetzung des Tennisplatzes beim Don Bosco, die Runde Michelsamt, etc.

Legislaturziel	Nr.	Massnahmen	Kommentar
Der Leistungsauftrag des Ortsmarketings ist erweitert im Sinne der Koordinations- und Netzwerk-Plattform, die Menschen, Interessen und Engagements bündelt und koordiniert.	**M 4.5**	Schaffung der Koordinations-Kompetenz mit dazugehörigen Aufgaben für die Freiwilligenarbeit im Ortsmarketing.	Der Auftrag zur Klärung des geeignetsten Tools (Plattform) zur Bewirtschaftung und Betreuung der Freiwilligen-Koordination wurde dem Ortsmarketing erteilt.
	M 4.6	Organisationen zur Integration von ausländischen Staatsangehörigen werden unterstützt (Räumlichkeiten zur Verfügung stellen, Schlüsselpersonen einsetzen/anstellen).	Im letzten Jahr gingen aufgrund der Coronasituation keine Anfragen zur Unterstützung von Organisationen ein.
Dem Spannungsfeld zwischen zeitnaher Innovation für eine stimmige Balance zwischen Tradition und Moderne und der effektiven Zeitdauer für die Erarbeitung der Raumgestaltungsgrundlagen, wird mit innovativen, temporären «Zwischennutzungen» des öffentlichen Raumes begegnet.	**M 4.8**	Zwischennutzung Fläcke mit temporären Ideen wie Fläcke-Gardening, Spiel-Aktionen etc. durch Ortsmarketing sicherstellen (Aktivitäten auch in den Ortsteilen lancieren)	Die Priorität wurde in diesem Jahr auf die Umsetzung der Begegnungsplätze gelegt. Da dies viel mehr Zeit als geplant beanspruchte, wird mit der Planung und Umsetzung der Fläcke Zwischennutzung erst im Jahr 2022 gestartet.
Alle relevanten Raumgestaltungsgrundlagen sind überarbeitet bzw. in Überarbeitung und zeichnen sich durch Kriterien aus, welche eine unmittelbare Stärkung der Standortattraktivität zur Folge haben.	**M 5.1**	Parkplatzbewirtschaftung: Erstellung eines Reglements mit Gebührentarif	Aufgrund der laufenden Ortsplanungsrevision hat der Gemeinderat beschlossen, den Projektstart um ein Jahr zu verschieben. Die Umsetzung ist auf 1.1.2024 vorgesehen.
	M 5.2	Abschluss der Gesamtrevision Ortsplanung	Der Abschluss der Gesamtrevision Ortsplanung ist auf Kurs. Im März 2022 startete die Mitwirkung. Vor den Sommerferien ist die öffentliche Auflage geplant, sodass in der zweiten Jahreshälfte die Urnenabstimmung stattfinden kann.
Beromünster ist mit einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten auch in Zukunft attraktiv aufgestellt.	**M 6.1**	Konsequentes Kostenmanagement mit laufender Überprüfung des Leistungsangebots.	Der Rechnungsabschluss bzw. die Jahresberichte zeigen auf, dass der Gemeinderat bestrebt ist, die Kosten - ohne Leistungsabbau - im Griff zu halten.
Die strategischen Planungsinstrumente sind aktualisiert, um gezielte Investitionen im Bereich der Immobilien zu vollziehen, die den sich verändernden Bedürfnissen Rechnung tragen. Durch Abgabe von unüberbauten gemeindeeigenen Liegenschaften im Baurecht ist die Standortattraktivität weiter gestärkt.	**M 7.4**	Der Schulraumplanungsbericht aus dem Jahr 2013 ist als Teilprojekt der Immobilien überarbeitet.	Der umfangreiche Bericht ist in Bearbeitung und kann zeitgerecht im 2022 abgeschlossen werden.
	M 7.5	Die Schulraumerweiterung in Neudorf ist abgeschlossen.	Die Beschwerde gegen die erteilte Baubewilligung vom Juni 2020 wurde vom Kantonsgericht im Juli 2021 abgewiesen. Es werden laufend Arbeiten vergeben. Leider sind die Baukosten aus bekannten Gründen zwischenzeitlich angestiegen. Der Baustart ist im April 2022 vorgesehen.

Berichte zu den Aufgabenbereichen

Gemeinde Beromünster Erfolgsrechnung HRM2 nach Aufgabenbereichen	Rechnung 2020	Budget 2021 ergänzt	Rechnung 2021	Abweichung
1 Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit	2'342'645	2'549'490	2'402'870	-146'621
2 Bildung	8'252'742	9'501'794	8'566'743	-935'051
3 Soziales und Gesundheit	9'155'495	9'731'036	9'537'776	-193'259
4 Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft	171'792	323'485	163'178	-160'307
5 Verkehr / Bau / Ver- und Entsorgung	2'287'599	2'339'398	2'372'709	33'312
6 Finanzen	-23'293'752	-22'597'130	-23'941'327	-1'344'197
7 Immobilienbewirtschaftung	84'030	78'826	118'290	39'464
				0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-999'449**	**1'926'898**	**-779'760**	**-2'706'659**

Der Ausgleich der Spezialfinanzierung (SF) findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen				
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	-55'542	73'423	25'001	48'422
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	-194'183	9'707	26'121	-16'414
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-641'054	-594'813	-581'436	-13'376
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	63'370	157'184	-64'656	221'840
Total	**-827'409**	**-354'498**	**-594'970**	**-240'472**

1 Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit

Hans-Peter Arnold

Messgrössen / Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	R 2021
Information der Behörden an die Bevölkerung via Beromünster aktuell	Anzahl Ausgaben	6	6	6	6
Aktiver Austausch mit Vereinen via Vereinspräsidentenkonferenz	Anzahl Treffen	1	1	1	1
Beiträge Sport-, Musik- und Kulturvereine	Fr./Einwohner	-	99	96	88

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	R 2021	Abw. %
Saldo Globalbudget		**2'343**	**2'549**	**2'403**	**-6%**
Total	Aufwand	6'791	7'257	6'999	-4%
	Ertrag	4'449	4'708	4'596	-2%
Leistungsgruppen					
10 Legislative	Aufwand	128	112	166	49%
	Ertrag	0	0	0	0%
	Saldo	128	112	166	49%
11 Gemeinderat und Verwaltung	Aufwand	5'179	5'627	5'437	-3%
	Ertrag	4'349	4'581	4'495	-2%
	Saldo	830	1'046	942	-10%
12 Allgemeines Rechtswesen	Aufwand	385	408	335	-18%
	Ertrag	91	113	81	-28%
	Saldo	294	295	253	-14%
13 Kultur und Freizeit	Aufwand	1'099	1'111	1'061	-5%
	Ertrag	9	14	19	39%
	Saldo	1'090	1'097	1'041	-5%

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021*	R 2021	Abw. %
Ausgaben	**163**	**87**	**87**	**0%**
Einnahmen	0	0	0	0%
Nettoinvestitionen	163	87	87	0%

* Budget ergänzt (Kreditüberträge)

Erläuterungen zu den Finanzen

In der Leistungsgruppe Legislative war der Aufwand höher als budgetiert aufgrund von höheren Umlagen aus der Verwaltung / Exekutive im Zusammenhang mit der Erarbeitung der Gemeindestrategie und des Legislaturprogramms. Zudem wurde ein erster Workshop für die Überprüfung des Führungsmodells im Dezember 2021 durchgeführt, budgetiert sind diese Ausgaben jedoch erst im Jahr 2022. Diverse Veranstaltungen wurden aufgrund der COVID-19-Pandemie abgesagt, wodurch die Ausgaben im Bereich der Repräsentationen der Exekutive sowie Kultur und Freizeit tiefer als budgetiert ausfielen. Die Gemeinde-App, für welche Entwicklungskosten im Jahr 2021 im Budget vorgesehen waren, wurde erst im Jahr 2022 aufgeschaltet. Da die App vom Anzeiger Michelsamt entwickelt wurde, werden ab dem Jahr 2022 nur reine Nutzungskosten anfallen. In der Leistungsgruppe Allgemeines Rechtswesen fielen die Kosten für das Regionale Zivilstandsamt tiefer aus. Ebenso führte die tiefe Anzahl an Einbürgerungsgesuchen zu weniger Aufwand für die Prüfung, jedoch auch zu Mindereinnahmen im Vergleich zum Budget.

Die Umstellung der IT konnte im Jahr 2021 im Rahmen des Budgets abgeschlossen werden. Diese Investition von total Fr. 250'000.- wird über die nächsten vier Jahre abgeschrieben.

2 Bildung

Manuela Jost-Schmidiger

Messgrössen / Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	R 2021
Kosten pro Schüler/in Basisstufe	Fr.	Ø Kanton 2020 < 15'204	14'287	14'865	14'813
Kosten pro Schüler/in Primar	Fr.	Ø Kanton 2020 < 15'204	14'764	14'395	14'214
Kosten pro Schüler/in Sekundarstufe	Fr.	Ø Kanton 2020 < 20'423	17'742	20'688	18'348
Lernende, welche Tagesstrukturen beanspruchen	% aller Lernenden	-	20	18	18
Musikschule Michelsamt Kosten pro Schüler	Fr.	<1650	1'387	1'598	1'550
Musikschule Michelsamt Kostendeckungsgrad	%	>55	56	58	57
Schüler mit Anschlusslösung	%	>97	100	100	100
Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad Lehrkörper	%	>65	66	65	66

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021*	R 2021	Abw. %
Saldo Globalbudget		**8'253**	**9'503**	**8'567**	**-10%**
Total	Aufwand	18'669	20'134	19'335	-4%
	Ertrag	10'416	10'631	10'768	1%
Leistungsgruppen					
20 Basisstufe / Kindergarten	Aufwand	4'172	4'353	4'192	-4%
	Ertrag	2'099	2'219	2'215	0%
	Saldo	2'073	2'135	1'977	-7%
21 Primarstufe	Aufwand	5'049	4'904	4'762	-3%
	Ertrag	2'961	2'500	2'516	1%
	Saldo	2'089	2'405	2'246	-7%
22 Sekundarstufe	Aufwand	3'907	4'490	4'159	-7%
	Ertrag	1'776	1'886	1'897	1%
	Saldo	2'130	2'604	2'262	-13%
23 Musikschulen	Aufwand	1'898	2'238	2'324	4%
	Ertrag	1'383	1'664	1'728	4%
	Saldo	515	574	596	4%

(Kosten in Tausend CHF)			R 2020	B 2021*	R 2021	Abw. %
24	Schulische Dienste	Aufwand	520	546	542	-1%
		Ertrag	88	78	91	17%
		Saldo	432	468	450	-4%
25	Tagesstrukturen	Aufwand	547	648	638	-2%
		Ertrag	366	379	477	26%
		Saldo	181	269	161	-40%
26	Übriges obligatorische Schule	Aufwand	1'305	1'438	1'266	-12%
		Ertrag	1'305	1'438	1'266	-12%
		Saldo	0	0	0	0%
27	Sonderschulung	Aufwand	1'226	1'406	1'385	-1%
		Ertrag	438	447	572	28%
		Saldo	788	959	813	-15%
28	Schulgesundheits-dienst	Aufwand	44	62	38	-39%
		Ertrag	0	0	0	0%
		Saldo	44	62	38	-39%
29	Bildung übriges	Aufwand	1	48	30	-37%
		Ertrag	1	21	6	-72%
		Saldo	0	27	24	-10%

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021*	R 2021	Abw. %
Ausgaben	**209**	**118**	**69**	**-42%**
Einnahmen	0	0	0	0%
Nettoinvestitionen	209	118	69	-42%

* Budget ergänzt (Kreditüberträge)

Erläuterungen zu den Finanzen

Corona hat auch im Bereich Bildung seine Spuren hinterlassen. So konnten viele Veranstaltungen nicht stattfinden. Auch diverse Exkursionen, Schulreisen und Klassenlager konnten nicht oder in einem kleineren Rahmen durchgeführt werden, was Minderausgaben von Fr. 50'000.- zur Folge hatte. Das Angebot der Tagesstrukturen in allen Ortsteilen wird sehr geschätzt und zahlreich genutzt. Die Zahl der zu betreuenden Kindern ist immer noch steigend, was sich auch in den Erträgen (Elternbeiträge und Kantonsbeiträge plus Fr. 120'000.-) spiegelt. Der Trend von mehr Lernenden mit Sonderschulbedarf zeigt sich in den zusätzlichen Kantonsbeiträgen von Fr. 125'000.-. Dank der optimalen Niveau-Klasseneinteilung in der Sekundarschule konnten die Kosten um rund Fr. 330'000.- optimiert werden. Die Umsetzung des Konzepts Medienbildung und Informatik verzögerte sich aufgrund von Lieferengpässen, was weniger Abschreibungen von rund Fr. 70'000.- zur Folge hatte. Eine zusätzliche Aufwandminderung entstand durch die Überschussbeteiligung der Krankentaggeldversicherung im Betrag von Fr. 35'000.-.
Über alles kann festgehalten werden, dass dank sorgfältigem und bewusstem Einsatz der finanziellen Mittel und einer vorausschauenden Planung das Globalbudget in vielen Bereichen unterschritten werden konnte.

3 Soziales und Gesundheit

Carmen Beeli-Zimmermann

Messgrössen / Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	R 2021
Wirtschaftliche Sozialhilfe pro Einwohner in Fr.	Fr.	-	76	77	64
Kosten Bereich Kinder und Jugend pro Einwohner	Fr.	30	29	31	31
Rückerstattungsquote von bevorschussten Alimenten	%	>75	110	86	91

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	R 2021	Abw. %
Saldo Globalbudget		**9'155**	**9'731**	**9'538**	**-2%**
Total	Aufwand	9'807	10'171	10'182	0%
	Ertrag	652	440	644	46%
Leistungsgruppen					
30 Kindes- und Erwachsenenschutz	Aufwand	539	520	503	-3%
	Ertrag	12	0	22	0%
	Saldo	527	520	482	-7%
31 Jugendschutz / Jugendbetreuung	Aufwand	352	373	394	6%
	Ertrag	151	158	186	18%
	Saldo	201	215	208	-3%
32 Krankenpflege	Aufwand	2'167	2'362	2'296	-3%
	Ertrag	83	0	0	0%
	Saldo	2'084	2'362	2'296	-3%
33 Sozialversicherungen	Aufwand	3'750	3'866	4'044	5%
	Ertrag	13	12	12	0%
	Saldo	3'737	3'854	4'032	5%
34 Fürsorge	Aufwand	2'999	3'050	2'944	-3%
	Ertrag	393	270	424	57%
	Saldo	2'606	2'780	2'520	-9%

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	R 2021	Abw. %
Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0%**
Einnahmen	0	0	0	0%
Nettoinvestitionen	0	0	0	0%

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget konnte mit Fr. 193'000.- besser abschliessen als budgetiert. Im Bereich Kinder- und Erwachsenenschutz wurde eine Rückerstattung des Gemeindebeitrags für das Jahr 2020 des Zentrums für Soziales gutgeschrieben. Die Kosten für die Restfinanzierung der Langzeitpflege stationär konnte mit Fr. 43'000.- tiefer als budgetiert abschliessen – im Vergleich zum Vorjahr liegen diese jedoch Fr. 75'000.- höher. In der Leistungsgruppe Sozialversicherungen ist eine Rückstellung für eine Nachzahlung von Ergänzungsleistungen an den Bund aus dem Jahr 2020 in der Höhe von Fr. 102'000.- enthalten. Diese Rückstellung wurde auf Empfehlung des Regierungsrates gebildet, da die Verfügung durch den Kanton angefochten wurde.
Die Rückerstattungen im Bereich der Wirtschaftlichen Sozialhilfe liegen unter anderem aufgrund von Auszahlungen von IV-Renten rund Fr. 125'000.- über dem Budget.

4 Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft

Lukas Steiger

Messgrössen / Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	R 2021
Mannschaftsbestand der Feuerwehr Michelsamt	Anzahl AdF	120	127	130	126
Effiziente Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben zur Rettung und allgemeinen Schadenwehr als Milizorganisation	Anzahl Ausbildungsstunden per AdF	25	17	25	26
Erfüllungsgrad Aufgaben- und Zielvereinbarung Ortsmarketing	% Erfüllt	≥80	90	80	90

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	R 2021	Abw. %
Saldo Globalbudget		**172**	**323**	**163**	**-50%**
Total	Aufwand	1'336	1'575	1'541	-2%
	Ertrag	1'164	1'252	1'378	10%
Leistungsgruppen					
40 Volkswirtschaft	Aufwand	309	385	342	-11%
	Ertrag	324	343	346	1%
	Saldo	-14	43	-4	-110%
41 Sicherheit	Aufwand	811	887	941	6%
	Ertrag	747	808	925	15%
	Saldo	65	79	16	-80%
42 Umwelt	Aufwand	215	303	259	-15%
	Ertrag	94	101	107	6%
	Saldo	121	202	152	-25%

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	R 2021	Abw. %
Ausgaben	**71**	**495**	**495**	**0%**
Einnahmen	5	0	0	0%
Nettoinvestitionen	66	495	495	0%

Erläuterungen zu den Finanzen

Die Sanierung des Friedhofs Schwarzenbach wurde teurer als angenommen. Während der Bauzeit wurde festgestellt, dass einzelne nicht geplante Anpassungen notwendig wurden. Diese Mehrkosten konnten im Globalbudget eingehalten werden, unter anderem auch, weil einige Veranstaltungen, coronabedingt, nicht stattfinden konnten. Bei der Sicherheit gab es wegen dem Unwetter in unserer Gemeinde höhere Kosten, parallel dazu konnten jedoch sehr viele Leistungen verrechnet werden.

Im Bereich Umwelt konnte der Kugelfang in Schwarzenbach saniert werden. Beim Kugelfang in Gunzwil konnte im November mit der Sanierung begonnen werden. Wegen des Wintereinbruchs musste die Arbeit eingestellt werden. Der Abschluss dieser Sanierung ist im ersten Semester 2022.
Beim Kauf des VW Taro kam es zu Lieferverzögerungen. Dadurch konnte das Fahrzeug nicht wie geplant im Jahr 2021 in Betrieb genommen werden. Es wurde ein Übertrag ins neue Jahr vollzogen. Das Fahrzeug befindet sich seit dem 1. Quartal 2022 beim Fahrzeugbauer für den Brückenaufbau.

5 Verkehr / Bau / Ver- und Entsorgung

Hanspeter Lang

Messgrössen / Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	R 2021
Auslastung Gemeinde-GA	%	>95	65	97	87
Kosten Regionalverkehr	Fr. pro Einwohner		109	107	105
Grüngutabfälle	kg pro Einwohner	<150	153	140	179

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	R 2021	Abw. %
Saldo Globalbudget		**2'288**	**2'339**	**2'373**	**1%**
Total	Aufwand	4'507	4'760	4'903	3%
	Ertrag	2'219	2'421	2'531	5%
Leistungsgruppen					
50 Bauwesen und Raumordnung	Aufwand	1'083	1'151	1'123	-2%
	Ertrag	259	276	379	37%
	Saldo	824	875	744	-15%
51 Verkehrswesen	Aufwand	526	695	743	7%
	Ertrag	53	192	137	-29%
	Saldo	473	503	606	20%
52 Öffentliche Anlagen	Aufwand	129	137	135	-2%
	Ertrag	129	137	135	-2%
	Saldo	0	0	0	0%
53 Regionalverkehr	Aufwand	855	869	827	-5%
	Ertrag	61	44	27	-38%
	Saldo	794	825	800	-3%
54 Wasserversorgung	Aufwand	322	284	325	14%
	Ertrag	294	268	304	14%
	Saldo	27	16	21	25%
55 Abwasserbeseitigung	Aufwand	1'165	1'166	1'139	-2%
	Ertrag	1'165	1'166	1'139	-2%
	Saldo	0	0	0	0%
56 Abfallbeseitigung	Aufwand	345	381	504	32%
	Ertrag	259	339	411	21%
	Saldo	85	42	93	119%
57 Gewässerverbauungen	Aufwand	84	77	109	42%
	Ertrag	0	0	0	0%
	Saldo	84	77	109	42%

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021*	R 2021	Abw. %
Ausgaben	**261**	**1'635**	**660**	**-60%**
Einnahmen	426	286	803	181%
Nettoinvestitionen	-165	1'349	-143	-111%

* Budget ergänzt (Kreditüberträge)

Erläuterungen zu den Finanzen

Höhere Gebühreneinnahmen im Bereich Bauen führten zu tieferen Nettoausgaben. Mehraufwendungen im Winterdienst und Mindereinnahmen in den Deponiegebühren sind die Hauptgründe für die Budgetüberschreitung im Verkehrswesen. In der Leistungsgruppe Abfallbeseitigung ist im Ertrag eine einmalige Auszahlung vom Gemeindeverband für Abfallverwertung (GALL) zu verzeichnen. Der Mehraufwand ist mit der dadurch entstehenden höheren Einlage in die Spezialfinanzierung sowie höheren Umlagen und Dienstleistungen Dritter (Grüngutdeponie) zu begründen. Die Mehrausgaben bei den Gewässerverbauungen sind auf Ausfallentschädigungszahlungen an Landwirte nach den Überschwemmungen vom Sommer 2021 zurückzuführen (Rückhaltedamm Eichmatt).

Der Ausbau der Güterstrassen konnte zwischenzeitlich abgeschlossen werden. Die Beitragszahlungen an die Unterhaltsgenossenschaft Beromünster (UHG) sind um Fr. 29'318.20 tiefer ausgefallen als seinerzeit vorgesehen.
Ebenfalls tiefer abgerechnet werden konnten die vorgesehenen Erneuerungen und Reparaturen auf Gemeindestrassen.
Die Investitionen für die Umsetzung des Parkplatzreglements (Parkuhren, usw.) fallen voraussichtlich erst im 2023 an bzw. nach der Genehmigung des Parkplatzreglements.
Vom Gesamtkredit von Fr. 1'100'000.- für die Ortsplanung verbleiben noch rund Fr. 80'000.- für das Jahr 2022. Es wird mit einer Kreditüberschreitung gerechnet, welche jedoch innerhalb der Kompetenzsumme des Gemeinderates liegen wird.
Mit der vorgesehenen Nutzungsplanung kann erst nach Genehmigung der Ortsplanung begonnen werden. Der Budgetkredit von Fr. 100'000.- ist daher hinfällig.

6 Finanzen

Hanspeter Lang

Messgrössen / Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	R 2021
Ausstände Steuererträge (31.12.)	%	<20	19	20	19
Nettoschuld je Einwohner/in	Fr.	<870	-2'426	-846	-2'696

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	R 2021	Abw. %
Saldo Globalbudget		**-23'294**	**-22'597**	**-23'941**	**6%**
Total	Aufwand	425	535	475	-11%
	Ertrag	23'719	23'132	24'417	6%
Leistungsgruppen					
60 Gemeindesteuern	Aufwand	157	250	225	-10%
	Ertrag	16'646	16'269	17'288	6%
	Saldo	-16'489	-16'019	-17'063	7%
61 Sondersteuern	Aufwand	18	13	4	-71%
	Ertrag	903	826	1'138	38%
	Saldo	-886	-813	-1'134	40%
62 Finanzausgleich	Aufwand	129	129	129	0%
	Ertrag	5'334	5'162	5'162	0%
	Saldo	-5'205	-5'033	-5'032	0%
63 Zinsen	Aufwand	122	143	117	-18%
	Ertrag	836	876	830	-5%
	Saldo	-714	-733	-712	-3%

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	R 2021	Abw. %
Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0%**
Einnahmen	0	0	0	0%
Nettoinvestitionen	0	0	0	0%

Erläuterungen zu den Finanzen

Der laufende Ertrag der Gemeindesteuern liegt rund Fr. 166'000.- unter dem Budget. Bei den Nachträgen sind jedoch Mehreinnahmen von über Fr. 928'000.- zu verzeichnen. Mehreinnahmen von rund Fr. 391'000.- bei den Grundstückgewinnsteuern sind der Hauptgrund für das erfreuliche Ergebnis bei den Sondersteuern. Die Nettoschuld pro Einwohner ist aufgrund von nicht getätigten Investitionen deutlich tiefer als im Budget prognostiziert.

7 Immobilienbewirtschaftung

Hanspeter Lang

Messgrössen / Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	R 2021
Deckungsgrad Schwimmbad	%	>25	27	23	22
Anzahl öffentliche Gebäude mit erneuerbarer Energie		7	4	5	8

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	R 2021	Abw. %
Saldo Globalbudget		**84**	**79**	**118**	**50%**
Total	Aufwand	5'148	4'784	5'143	7%
	Ertrag	5'064	4'706	5'024	7%
Leistungsgruppen					
70 Verwaltungsgebäude	Aufwand	229	233	250	7%
	Ertrag	229	233	250	7%
	Saldo	0	0	0	0%
71 Schulliegenschaften	Aufwand	4'057	3'655	3'942	8%
	Ertrag	4'057	3'655	3'942	8%
	Saldo	0	0	0	0%
72 Schwimmbad	Aufwand	223	245	238	-3%
	Ertrag	223	245	238	-3%
	Saldo	0	0	0	0%
73 Werkhof	Aufwand	403	431	458	6%
	Ertrag	403	431	458	6%
	Saldo	0	0	0	0%
74 Liegenschaften Finanzvermögen	Aufwand	235	221	255	16%
	Ertrag	151	142	137	-3%
	Saldo	84	79	118	50%

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021*	R 2021	Abw. %
Ausgaben	**501**	**1'299**	**310**	**-76%**
Einnahmen	10	0	0	0%
Nettoinvestitionen	511	1'299	310	-76%

* Budget ergänzt (Kreditüberträge)

Erläuterungen zu den Finanzen

Die Abweichungen im Globalbudget sind hauptsächlich mit den zusätzlichen baulichen Unterhaltskosten an diversen Liegenschaften zu begründen. Im Zusammenhang mit dem Unwetter im Sommer 2021 sind bei den Liegenschaften Finanzvermögen gebundene Ausgaben für Notmassnahmen entstanden. Zudem sind die gebundenen Umlagen aus Verwaltung und Exekutive höher als budgetiert. Daher resultiert eine Überschreitung des Globalbudgets.

Der Heizungsersatz Gemeindehaus ist abgeschlossen und bewährt sich. Die Baukosten sind rund Fr. 10'000.- tiefer ausgefallen.
Aufgrund der grossen Hagelschäden im Jahr 2021 wurden die vorgesehenen Investitionen bei den Schulliegenschaften Linde und St. Michael 1 etwas zurückgestellt bzw. werden erst im 2022 ausgeführt.
Der Baustart für die Schulraumerweiterung Neudorf findet zufolge Beschwerden im Baubewilligungsverfahren erst im Frühling 2022 statt.

Gemeinde Beromünster **Erfolgsrechnung HRM2**		**Rechnung 2020**	**Budget 2021** ergänzt	**Rechnung 2021**	**Abweichung**
30	Personalaufwand	15'372'040	16'715'300	16'280'978	-434'322
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'230'450	4'602'300	4'594'685	-7'615
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'277'806	1'461'100	1'255'654	-205'446
35	Einlagen in Fonds und SF	910'933	608'913	663'633	54'720
36	Transferaufwand	13'742'146	14'506'900	14'592'061	85'161
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	11'094'253	11'247'512	11'141'853	-105'659
	Betrieblicher Aufwand	46'627'628	49'142'024	48'528'863	-613'161
					0
40	Fiskalertrag	-17'477'234	-17'015'000	-18'297'435	-1'282'435
41	Regalien und Konzessionen	-267'472	-291'900	-276'247	15'653
42	Entgelte	-3'570'993	-3'416'800	-3'922'272	-505'472
43	Verschiedene Erträge	-250	0	-50'954	-50'954
45	Entnahmen aus Fonds und SF	-78'512	-281'214	-78'284	202'930
46	Transferertrag	-14'773'721	-14'635'300	-15'179'697	-544'397
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	-11'094'253	-11'247'512	-11'141'853	105'659
	Betrieblicher Ertrag	-47'262'436	-46'887'726	-48'946'741	-2'059'015
					0
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-634'809**	**2'254'298**	**-417'878**	**-2'672'176**
					0
34	Finanzaufwand	55'394	73'400	49'173	-24'227
44	Finanzertrag	-420'035	-400'800	-411'055	-10'255
	Finanzergebnis	**-364'641**	**-327'400**	**-361'882**	**-34'482**
					0
Operatives Ergebnis		**-999'449**	**1'926'898**	**-779'760**	**-2'706'659**
					0
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0
	Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**	**0**
					0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		**-999'449**	**1'926'898**	**-779'760**	**-2'706'659**

Gemeinde Beromünster Investitionsrechnung nach Sachgruppen		Budget 2021 ergänzt	Rechnung 2021	Abweichung
500	Grundstücke	922’000	0	-922’000
501	Strassen / Verkehrswege	530’975	194’000	-336’975
503	Übrige Tiefbauten	919’591	519’591	-400’000
504	Hochbauten	376’228	310’298	-65’930
506	Mobilien	117’689	68’697	-48’992
50	Sachanlagen	2’866’482	1’092’586	-1’773’896
520	Software	86’666	87’571	905
529	Übrige immaterielle Anlagen	400’000	191’429	-208’571
52	Immaterielle Anlagen	486’666	279’000	-207’666
56	Eigene Investitionsbeiträge	280’000	250’682	-29’318
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0
	Investitionsausgaben	**3’633’148**	**1’622’268**	**-2’010’881**
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-220’000	-720’906	-500’906
64	Rückzahlung von Darlehen	-66’000	-82’147	-16’147
	Investitionseinnahmen	**-286’000**	**-803’053**	**-517’053**
	Nettoinvestitionen	**3’347’148**	**819’214**	**-2’527’934**
	davon Spezialfinanzierungen			
	Investitionsausgaben:			
	- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	0	0	0
	- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	424’454	24’454	-400’000
	Total Investitionsausgaben	**424’454**	**24’454**	**-400’000**
	Investitionseinnahmen:			
	- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	0	0	0
	- Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	-106’000	-269’981	-163’981
	- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-180’000	-533’072	-353’072
	Total Investitionseinnahmen	**-286’000**	**-803’053**	**-517’053**

* Nettoinvestitionen Budget 2021:	3’230’000
Budgetüberträge aus 2020	2’130’746
Budgetüberträge ins 2022	-2’013’597
Ergänztes Budget 2021	**3’347’149**

Gemeinde Beromünster
Ergänztes Budget, Herleitung nach Aufgabenbereichen, Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung 2021		Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtrags-kredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
		+	+	+	-	=
Saldo Globalbudget		1’948	-	-	-22	1’926
(alle Aufgabenbereiche)						
1	Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit	2’549	-	-	-	2’549
2	Bildung	9’524	-	-	-22	9’502
3	Soziales und Gesundheit	9’731	-	-	-	9’731
4	Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft	323	-	-	-	323
5	Verkehr / Bau / Ver- und Entsorgung	2’339	-	-	-	2’339
6	Finanzen	-22’597	-	-	-	-22’597
7	Immobilienbewirtschaftung	79	-	-	-	79

Gemeinde Beromünster
Ergänztes Budget, Herleitung nach Aufgabenbereichen, Investitionsrechnung

Investitionsrechnung 2021		Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtrags-kredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
		+	+	+	-	=
Investitionsausgaben		3’230	2’131	-	-2’013	3’348
(alle Aufgabenbereiche)						
1	Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit	-	87	-	-	87
2	Bildung	60	58	-	-	118
3	Soziales und Gesundheit	-	-	-	-	-
4	Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft	653	-	-	-158	495
5	Verkehr / Bau / Ver- und Entsorgung	905	825	-	-381	1’349
6	Finanzen	-	-	-	-	-
7	Immobilienbewirtschaftung	1’612	1’161	-	-1’474	1’299

Gemeinde Beromünster

Ergänztes Budget, Herleitung nach Sachgruppen, Erfolgsrechnung

	Erfolgsrechnung 2021	Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtrags-kredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
		+	+	+	-	=
30	Personalaufwand	16'725'300			-10'000	16'715'300
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'614'300			-12'000	4'602'300
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'461'100				1'461'100
35	Einlagen in Fonds und SF	608'913				608'913
36	Transferaufwand	14'506'900				14'506'900
37	Durchlaufende Beiträge	-				-
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	11'247'512				11'247'512
	Betrieblicher Aufwand	49'164'024	-	-	-22'000	49'142'024
40	Fiskalertrag	-17'015'000				-17'015'000
41	Regalien und Konzessionen	-291'900				-291'900
42	Entgelte	-3'416'800				-3'416'800
43	Verschiedene Erträge	-				-
45	Entnahmen aus Fonds und SF	-281'214				-281'214
46	Transferertrag	-14'635'300				-14'635'300
47	Durchlaufende Beiträge	-				-
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	-11'247'512				-11'247'512
	Betrieblicher Ertrag	-46'887'726	-	-	-	-46'887'726
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**2'276'298**	**-**	**-**	**-22'000**	**2'254'298**
34	Finanzaufwand	73'400				73'400
44	Finanzertrag	-400'800				-400'800
	Finanzergebnis	**-327'400**	**-**	**-**	**-**	**-327'400**
Operatives Ergebnis		**1'948'898**	**-**	**-**	**-22'000**	**1'926'898**
38	Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-
48	Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-
	Ausserordentliches Ergebnis	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		**1'948'898**	**-**	**-**	**-22'000**	**1'926'898**

Gemeinde Beromünster

Ergänztes Budget, Herleitung nach Sachgruppen, Investitionsrechnung

	Investitionsrechnung 2021	Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtrags-kredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
		+	+	+	-	=
50	Sachanlagen	3'244'000	1'664'080	-	-2'041'597	2'866'483
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-	-	-
52	Imaterielle Anlagen	300'000	186'666	-	-	486'666
54	Darlehen	-	-	-	-	-
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-	-	-
56	Eigene Investitionsbeiträge	-	280'000	-	-	280'000
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-
	Investitionsausgaben	3'544'000	2'130'746	-	-2'041'597	3'633'149
60	Investitionseinnahmen	-	-	-	-	-
61	Rückerstattungen	-	-	-	-	-
62	Übertragung immaterielle Anlagen	-	-	-	-	-
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-220'000		-	-	-220'000
64	Rückzahlung von Darlehen	-66'000	-	-	-	-66'000
65	Übertragung von Beteiligungen	-	-	-	-	-
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-28'000	-	-	28'000	-
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-
	Investitionseinnahmen	-314'000	-	-	28'000	-286'000
Nettoinvestitionen		**3'230'000**	**2'130'746**	**-**	**-2'013'597**	**3'347'149**

Bewilligte Kreditüberschreitungen

Anhang zur Jahresrechnung

Gemeinde	Beromünster
Rechnungsjahr	2021

in Fr. 1'000

	Aufgabenbereiche	ergänztes Budget	Rechnung	Abweichung	durch GR bewilligte Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG	
		2021	2021			
	Globalbudget ER					Datum
1	Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit	2'549	2'403	-147		
2	Bildung	9'502	8'567	-935		
3	Soziales und Gesundheit	9'731	9'538	-193		
4	Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft	323	163	-160		
5	Verkehr / Bau / Ver- und Entsorgung	2'339	2'373	33	35	03.03.2022
6	Finanzen	-22'597	-23'940	-1'343		
7	Immobilienbewirtschaftung	79	118	39		
	Total	**1'927**	**-779**	**-2'706**	**35**	

in Fr. 1'000

	Aufgabenbereiche	ergänztes Budget	Rechnung	Abweichung	durch GR bewilligte Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG	
		2021	2021			
	Investitionsausgaben IR					
1	Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit	87	87	-		
2	Bildung	118	69	-49		
3	Soziales und Gesundheit	-	-	-		
4	Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft	495	495	-		
5	Verkehr / Bau / Ver- und Entsorgung	1'349	-143	-1'492		
6	Finanzen	-	-	-		
7	Immobilienbewirtschaftung	1'299	310	-989		
	Total	**3'348**	**818**	**-2'530**	**-**	

Die Erläuterungen zu den Abweichungen finden Sie im Nachgang der jeweiligen Aufgabenbereichen, nach der finanziellen Entwicklung

§ 15 Bewilligte Kreditüberschreitung (FHGG)

[1] Der Gemeinderat kann in folgenden Fällen eine Kreditüberschreitung bewilligen:
a. wenn das Bundesrecht, ein kantonales Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreiben,
b. bei dringlichen Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse, wenn der Aufschub für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte,
c. für durchlaufende Beiträge,
d. für Abschreibungen und Wertberichtigungen nach § 58.

[2] Die Kreditüberschreitung ist nur zulässig, wenn eine Kompensation innerhalb des bewilligten Budgetkredites unverhältnismässig wäre.

[3] Kreditüberschreitungen sind den Stimmberechtigten oder dem Gemeindeparlament mit dem Jahresbericht zur Genehmigung zu unterbreiten.

Bilanz

		01.01.2021	Zunahme	Abnahme	31.12.2021
	AKTIVEN	**65'276'515.99**	**73'940'642.29**	**71'629'210.41**	**67'587'947.87**
	Umlaufvermögen	18'679'930.11	70'701'839.98	68'024'041.10	21'357'728.99
10	**Finanzvermögen Umlaufvermögen**	**31'080'093.51**	**70'826'400.73**	**68'144'041.10**	**33'762'453.14**
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	9'480'147.81	46'298'878.59	43'579'901.94	12'199'124.46
101	Forderungen	6'760'876.42	23'307'838.38	23'259'400.81	6'809'313.99
102	Kurzfristige Finanzanlagen	1'000'000.00			1'000'000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'356'773.63	1'006'768.51	1'102'606.10	1'260'936.04
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	82'132.25	88'354.50	82'132.25	88'354.50
	Anlagevermögen	46'596'585.88	3'238'802.31	3'605'169.31	46'230'218.88
	Finanzvermögen Anlagevermögen	12'400'163.40	124'560.75	120'000.00	12'404'724.15
107	Finanzanlagen	3'841'249.23	100'000.00	120'000.00	3'821'249.23
108	Sachanlagen Finanzvermögen	8'558'914.17	24'560.75		8'583'474.92
14	**Verwaltungsvermögen**	**34'196'422.48**	**3'114'241.56**	**3'485'169.31**	**33'825'494.73**
140	Sachanlagen VV	25'897'691.48	2'318'714.85	3'178'928.31	25'037'478.02
142	Immaterielle Anlagen	670'366.00	224'844.91	101'771.00	793'439.91
144	Darlehen	2'300'094.00		82'147.00	2'217'947.00
145	Beteiligungen	2'590'000.00			2'590'000.00
146	Investitionsbeiträge	2'738'271.00	570'681.80	122'323.00	3'186'629.80
	PASSIVEN	**65'276'515.99**	**98'609'776.61**	**96'298'344.73**	**67'587'947.87**
20	**Fremdkapital**	**15'030'734.25**	**96'166'806.79**	**95'225'706.64**	**15'971'834.40**
	Kurzfristiges Fremdkapital	13'996'967.66	95'878'972.39	95'100'484.49	14'775'455.56
200	Laufende Verbindlichkeiten	11'832'223.66	95'040'672.53	92'748'240.49	14'124'655.70
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'587'500.00	197'500.00	1'775'000.00	10'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	577'244.00	538'799.86	577'244.00	538'799.86
205	Kurzfristige Rückstellungen		102'000.00		102'000.00
	Langfristiges Fremdkapital	1'033'766.59	287'834.40	125'222.15	1'196'378.84
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	217'604.79	287'834.40	120'000.00	385'439.19
209	Verbindlichkeiten ggü Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	816'161.80		5'222.15	810'939.65
29	**Eigenkapital**	**50'245'781.74**	**2'442'969.82**	**1'072'638.09**	**51'616'113.47**
290	Verpflichtungen(+) bzw. Vorschüsse (-) ggü Spezialfinanzierungen	14'471'668.39	646'091.93	51'121.63	15'066'638.69
291	Fonds	463'652.66	17'668.30	22'067.25	459'253.71
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	35'310'460.69	1'779'209.59	999'449.21	36'090'221.07

Einwohnergemeinde Beromünster Geldflussrechnung HRM2	Rechnung 2020	Rechnung 2021
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)		
Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	999'449	779'760
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'393'467	1'377'977
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	-240'083	-48'438
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	296'369	91'238
Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	691	-6'222
Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	0	0
Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	-1'206'624	690'638
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-178'701	-38'444
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	-203'700	102'000
Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	832'421	585'349
Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	0	-50'804
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	**1'693'288**	**3'483'053**
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'205'554	-1'622'268
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	440'207	803'053
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	**-765'346**	**-819'214**
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	-4'600	4'600
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	0	0
Aktivierung Eigenleistungen	0	50'804
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	**-769'946**	**-763'810**
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		
Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	-1'200'000	20'000
Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	-35'866	-24'561
Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	0	0
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	**-1'235'866**	**-4'561**
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-769'946	-763'810
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-1'235'866	-4'561
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	**-2'005'812**	**-768'371**
Finanzierungstätigkeit		
Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'587'500	-1'577'500
Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'600'000	-20'000
Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	47'476	0
Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	20'603	1'601'794
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**55'579**	**4'294**
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	1'693'288	3'483'053
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-2'005'812	-768'371
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	55'579	4'294
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	**-256'945**	**2'718'977**
Kontrollrechnung		
Stand flüssige Mittel per 31.12.	9'480'148	12'199'124
Stand flüssige Mittel per 1.1.	9'737'093	9'480'148
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	**-256'945**	**2'718'977**

Finanzkennzahlen Zusammenfassung

Gemeinde	Beromünster	Jahr	2021

Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnittüber über 5 Jahre mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Selbstfinanzierungsgrad 2021	**334.8**
Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre	**105.1**

Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Selbstfinanzierungsanteil	**7.2**

Zinsbelastungsanteil

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens" durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Zinsbelastungsanteil	**-0.1**

Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

Kapitaldienstanteil	**3.6**

Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.

Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

Nettoverschuldungsquotient	**-85.0**

Nettoschuld je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Zweifaches kantonales Mittel Nettoschuld je Einwohner/in	870
Nettoschuld je Einwohner/in	**-2'696**

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld (NS) ohne Spezialfinanzierungen (SF) sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Zweifaches kantonales Mittel NS ohne SF je Einwohner/in	2'450
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	**-979**

Bruttoverschuldungsanteil

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

Bruttoverschuldungsanteil	**37.2**

Anhang zur Jahresrechnung 2021

Rechnungslegungsgrundsätze

Verständlichkeit: Der Grundsatz der Verständlichkeit fordert, dass die Informationen der Rechnungslegung für fachinteressierte Lesende verständlich und nachvollziehbar sind.

Wesentlichkeit: Gemäss dem Grundsatz der Wesentlichkeit sind sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten (Exekutive, Legislative, Fremdkapitalgeber usw.) offen zu legen, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind. Informationen sind wesentlich, wenn ihr Vorhandensein, ihr Fehlen, ihre Korrektur, ihre fehlerhafte Darstellung die Entscheidung des Nutzers beeinflussen könnten.

Zuverlässigkeit: Für die Zuverlässigkeit müssen die veröffentlichten Informationen verlässlich sein. Sie dürfen keine wesentlichen Fehler, Verzerrungen oder Manipulationen enthalten. Aus dem Aspekt der Zuverlässigkeit können folgende Prinzipien abgeleitet werden:
a) Glaubwürdige Darstellung und wirtschaftliche Betrachtungsweise
b) Willkürfreiheit
c) Vorsicht
d) Vollständigkeit

Vergleichbarkeit: Die Vergleichbarkeit ist gewährleistet, wenn die gewählten Grundsätze der Rechnungslegung und Budgetierung wie auch die Strukturen der Finanzberichterstattung über einen längeren Zeitraum beibehalten werden und damit vergleichbar sind. Die Struktur der Darstellung in der Gemeinderechnung wird nur bei dauerhaften und wesentlichen Aufgabenänderungen oder bei Änderungen der gesetzlichen Grundlagen geändert.

Fortführung: Bei der Rechnungslegung ist davon auszugehen, dass die Tätigkeiten der Gemeinde auf Dauer fortgeführt werden. Somit ist die Bilanzierung grundsätzlich zu Fortführungswerten und nicht zu Veräusserungswerten vorzunehmen.

Bruttodarstellung: Dem Grundsatz der Bruttodarstellung wird entsprochen, wenn Aktiven und Passiven, Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen werden. Ursächlich zusammengehörende Posten (wie Wertberichtigung auf Vermögenswerte oder Wertberichtigungen auf Forderungen) unterliegen der Bruttodarstellung nicht, da in der Rechnungslegung deren wirtschaftlicher Gehalt dargestellt wird.

Stetigkeit: Gemäss dem Grundsatz der Stetigkeit sollen die Grundsätze der Rechnungslegung soweit als möglich über einen längeren Zeitraum unverändert bleiben.

Periodengerechtigkeit: Nach dem Grundsatz der Periodengerechtigkeit sind alle Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen in derjenigen Periode zu erfassen, in welcher sie verursacht werden. Die Bilanz ist als Stichtagsrechnung zu führen. Das Rechnungsjahr entspricht gemäss § 45 Absatz 3 FHGG dem Kalenderjahr.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze
Mit den Bilanzierungsgrundsätzen wird festgelegt, ob ein Sachverhalt zu einem Vermögenszugang (Aktivierung) oder zum Ausweis einer neuen Verpflichtung (Passivierung) führt. Diese sind in § 56 FHGG wie folgt geregelt:

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn
a) sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und
b) ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann.

Verpflichtungen werden passiviert, wenn
a) ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,

b) ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und
c) die Höhe des Mittelabflusses geschätzt werden kann.

Die Bewertungsgrundsätze legen fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat. Diese sind in § 57 FHGG wie folgt geregelt:

Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert.

Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der ordentlichen Abschreibung oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert bilanziert.

Anlagespiegel

	Finanzvermögen	Anschaffungswert 01.01.	Zugänge	Abgänge	Beiträge-/Anschlussgebühren	Umbuchung	Einstandswert	kumulierte Abschreibungen	Abschreibungen	Restwert 31.12.	Kalkulatorische Zinsen
1070	Aktien und Anteilsscheine	15'000	-				15'000	-	-	15'000	-
1071	verzinsliche Anlagen	3'826'249	-	-20'000	-		3'806'249	-	-	3'806'249	-
107	*Finanzanlagen*	*3'841'249*	-	*-20'000*	-	-	*3'821'249*	-	-	*3'821'249*	-
1080	Grundstücke Finanzvermögen	7'715'165	24'562		-		7'739'726	-	-	7'739'726	154'303
1084	Gebäude Finanzvermögen	843'750	-		-		843'750	-	-	843'750	16'875
108	*Sachanlagen FV*	*8'558'915*	*24'562*	-	-	-	*8'583'476*	-	-	*8'583'476*	*171'178*
10	**Finanzvermögen**	**12'400'164**	**24'562**	**-20'000**	**-**	**-**	**12'404'726**	**-**	**-**	**12'404'726**	**171'178**
	Verwaltungsvermögen	**Anschaffungswert 01.01.**	**Zugänge**	**Abgänge**	**Beiträge-/Anschlussgebühren**	**Umbuchung**	**Einstandswert**	**kumulierte Abschreibungen**	**Abschreibungen**	**Restwert 31.12.**	**Kalkulatorische Zinsen**
1400	Grundstücke	2'257'507					2'257'507	-1'000	-	2'256'507	45'130
1401	Strassen / Verkehrswege	5'527'668			-30'346	203'025	5'700'347	-4'048'672	-74'249	1'577'426	28'973
1402	Wasserbau	1'162'991			-		1'162'991	-557'649	-22'118	583'224	12'107
1403	Tiefbauten	2'043'537			-526'490	-	1'517'047	-1'322'851	-52'185	142'011	5'240
1404	Hochbauten	53'036'503	188'132		-14'440	155'938	53'366'134	-33'690'610	-955'290	18'720'234	382'227
1406	Mobilien	1'044'416			-	528'913	1'573'329	-514'067	-50'041	1'009'221	5'890
1407	Anlagen im Bau	1'246'212	1'242'707		-248'090	-1'491'974	748'854	-	-	748'855	20'905
140	*Sachanlagen VV*	*66'318'834*	*1'430'839*	-	*-819'365*	*-604'098*	*66'326'209*	*-40'134'849*	*-1'153'883*	*25'037'478*	*500'372*
1429	Übrige immaterielle Anlagen	1'537'989	191'429	-	-	33'416	1'762'834	-867'624	-101'771	793'440	13'407
142	*Immaterielle Anlagen*	*1'537'989*	*191'429*	-	-	*33'416*	*1'762'834*	*-867'624*	*-101'771*	*793'440*	*13'407*
1444	Darlehen an öffentliche Unternehmungen	2'300'094		-82'147		-	2'217'947	-	-	2'217'947	17'251
144	*Darlehen*	*2'300'094*	-	*-82'147*	-		*2'217'947*	-	-	*2'217'947*	*17'251*
1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	2'590'000					2'590'000	-	-	2'590'000	45'675
145	*Beteiligungen*	*2'590'000*	-		-		*2'590'000*	-	-	*2'590'000*	*45'675*
1461	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	1'331'826					1'331'826	-485'915	-27'143	818'768	16'918
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	3'088'731					3'088'731	-2'007'371	-55'296	1'026'064	21'627
1464	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	64'071					64'071	-39'253	-1'514	23'304	496
1466	Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	2'743'674				570'682	3'314'356	-1'957'492	-38'370	1'318'494	15'724
146	*Investitionsbeiträge*	*7'228'302*	-		-	*570'682*	*7'798'984*	*-4'490'031*	*-122'323*	*3'186'630*	*54'765*
14	**Verwaltungsvermögen**	**79'975'219**	**1'622'268**	**-82'147**	**-819'365**	**-**	**80'695'974**	**-45'492'504**	**-1'377'977**	**33'825'495**	**631'470**

Rückstellungsspiegel		Anfangsbestand	Neubildung	Auflösung	Verwendung	Umbuchung langfr. / kurzfr.	Endbestand
Kurzfristige Rückstellungen							
2052	Prozesse	-	102'000	-	-	-	102'000
Total kurzfristige Rückstellungen		**-**	**102'000**	**-**	**-**	**-**	**102'000**
Langfristige Rückstellungen							
2085	Übrige betriebliche Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-
2088	Investitionsrechnung	-	-	-	-	-	-
Total langfristige Rückstellungen		-	-	-	-	-	**-**
Total Rückstellungen		**-**	**102'000**	**-**	**-**	**-**	**102'000**

Beteiligungsspiegel

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Sitz Rechtsform	**Gesamtkapital** z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw.	**Sitze im strategischen Leitungsorgan Laufendes Jahr**	**Sitze im strategischen Leitungsorgan Vorjahr**	**Buchwert**	**erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)**	**spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)**
privatrechtliche Unternehmen (z.B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)						
Pflegewohnheim Bärgmättli AG	2'000'000	1	1	2'000'000	Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Pflege und Betreuung für betagte und pflegebedürftige Menschen	Für die Verbindlichkeiten der Aktiengesellschaft haftet nur das Gesellschaftsvermögen
aquaregio AG	11'000'000	1	1	590'000	Schutz der Oberflächen-, Quell-, und Grundwasservorkommen im Einzugsgebiet des Sempachersees, um den Aktionären und Dritten ausreichend und wirtschaftlich, qualitativ einwandfreies, den nötigen Betriebsdruck aufweisendes Trink-, Brauch- und Löschwasser liefern zu können.	Für die Verbindlichkeiten der Aktiengesellschaft haftet nur das Gesellschaftsvermögen
öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Gemeindeverbände)						
Regionaler Entwicklungsträger RET Region Sursee-Mittelland; Gemeindeverband		1	2		Regionalentwicklung gemäss Richtplan Koordination regionaler Aufgaben.	Für die Verpflichtungen des Verbandes haften die Gemeinden subsidiär und solidarisch unter sich, jedoch im Verhältnis des Gemeindebeitrages.

Name, Sitz Rechtsform	Gesamtkapital z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw.	Sitze im strategischen Leitungsorgan Laufendes Jahr	Sitze im strategischen Leitungsorgan Vorjahr	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)
Kindes- und ErwachsenenschutzBehörde KESB und Sozial-BeratungsZentrum SoBZ der Regionen Hochdorf und Sursee; Gemeindeverband		1	1		Führung eier unabhängigen KESB sowie freiwillige und gesetzliche ambulante Sozialberatung	Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet zuerst das Verbandsvermögen. Bietet dieses keine ausreichende Deckung, haften die Verbandsgemeinden gegenüber den Gläubigern solidarisch und unter sich anteilsmässig entsprechend ihrer durchschnittlichen finanziellen Beteiligung gemäss Art. 35 der letzten drei Jahre.
Zweckverband institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung ZiSG; Zweckverband		0	0		institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung	Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet in erster Linie das Verbandsvermögen. Bietet dieses keine ausreichende Deckung haften die Verbandsmitglieder gegenüber den Gläubigern solidarisch und unter sich entsprechend ihrer durchschnittlichen Beteiligung in den letzten drei Jahren.

Name, Sitz Rechtsform	Gesamtkapital z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw.	Sitze im strategischen Leitungsorgan Laufendes Jahr	Sitze im strategischen Leitungsorgan Vorjahr	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)
Gemeindeverband Sempachersee; Körperschaft des kant. Öffentlichen Rechts mit eig. Rechtspersönlichkeit		1	1		Förderung der Gesundheit des Sempachersees mit see-internen Massnahmen (Betrieb einer Seebelüftungsanlage) und Unterstützung der kantonalen Behörden bei den see-externen Massnahmen (Siedlungsentwässerung, Verminderung von Ausschwemmung von Schadstoffen)	Für nicht gedeckte Verbindlichkeiten haftet in erster Linie das Verbandsvermögen. Bietet dieses keine ausreichende Deckung, haften die Verbandsgemeinden gegenüber den Gläubigern anteilsmässig nach ihrer durchschnittlichen Stimmkraft während der letzten zehn Jahre.
Gemeindeverband Baldegger- und Hallwilersee; Gemeindeverband		1	1		Förderung der Gesundheit des Baldegger- und Hallwilersees mit see-internen Massnahmen (Betrieb einer Seebelüftungsanlage) und Unterstützung der kantonalen Behörden bei den see-externen Massnahmen (Siedlungsentwässerung, Verminderung von Ausschwemmung von Schadstoffen)	Für nicht gedeckte Verbindlichkeiten haftet in erster Linie das Verbandsvermögen. Bietet dieses keine ausreichende Deckung, haften die Verbandsgemeinden gegenüber den Gläubigern anteilsmässig nach ihrer durchschnittlichen Stimmkraft während der letzten zehn Jahre.
Abwasserverband Oberwynental AOW; interkommunaler Gemeindeverband		1	1		gemeinsame Reinigungder Abwässer der Verbandsgemeinden, Betrieb und Unterhalt der ARA Reinach und die im Eigentum des Verbanes stehenden Aussenbauwerke und Abwasserkanäle (Verbandskanalisation)	Für die Verbindlichkeiten des Verbands haftet vorab das Verbandsvermögen. In zweiter Linie haften die Verbandsgemeinden nach Massgabe des Kostenverteilschlüssels.

Name, Sitz Rechtsform	Gesamtkapital z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw.	Sitze im strategischen Leitungsorgan Laufendes Jahr	Sitze im strategischen Leitungsorgan Vorjahr	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)
Gemeindeverband für Abfallentsorgung Luzern-Landschaft GALL; Gemeindeverband		0	0		Kehrichtentsorgung, Nachsorge Deponie Ufhusen	Für die Verbindlichkeiten des Gemeindeverbands haftet in erster Linie das Verbandsver-mögen. Bietet dieses keine ausreichende Deckung, haften die Verbandsgemeinden gegen-über den Gläubigern solidarisch. Die Verbandsgemeinden haften unter sich anteilmässig im Verhältnis ihrer Wohnbevölkerung gemäss der letzten Volkszählung.
Verkehrsverbund Luzern VLL; selbständige Anstalt des öffentlichen Rechts		0	0		Planung und Finanzierung des öffentlichen Verkehrs im Kanton Luzern	Der den Gemeinden zugeordnete Kostenanteil wird nach ihrem Verkehrsinteresse auf die Gemeinden aufgeteilt. Der Verbundrat verfügt jährlich den Kostenverteiler für die Gemeindebeiträge sowie die einzelnen Gemeindebeiträge.

Name, Sitz Rechtsform	Gesamtkapital z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw.	Sitze im strategischen Leitungsorgan Laufendes Jahr	Sitze im strategischen Leitungsorgan Vorjahr	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)
Weitere Organisationen mit kommunaler Beteiligung (z.B. Vereine, einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO), Genossenschaften usw.)						
Verband Luzerner Gemeinden, VLG; Verein		0	0		Interessenvertretung, Weiterbildung	Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet ausschliesslich das Verbandsvermögen. Eine weitergehende Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.
Verein Trägerschaft Bibliothek Beromünster; Verein		0	0		Betrieb der Bibliothek in Beromünster	Die Gemeinde leistet keinen Beitrag an ein Betriebsdefizit des Vereins «Trägerschaft Bibliothek Beromünster». Die Gemeinde schöpft keinen Betriebsgewinn des Vereins «Trägerschaft Bibliothek Beromünster» ab.
Verein Ortsmarketing 5-sterne-region.ch - Beromünster; Verein		1	1		Der Verein "ortsmarketing beromünster" engagiert sich für eine lebendige Gemeinde Beromünster. Er engagiert sich im Rahmen der vorhandenen Ressourcen an der Nahtstelle von Aufgaben der öffentlichen Hand und der Bevölkerung und fördert Qualität und Attraktivität der Gemeinde Beromünster	Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen.

Name, Sitz Rechtsform	Gesamtkapital z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven) Verbandskapital, Genossenschaftskapital, usw.	Sitze im strategischen Leitungsorgan Laufendes Jahr	Sitze im strategischen Leitungsorgan Vorjahr	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)
Sempachersee-Tourismus; Verein		1	1		Nachhaltige Förderung und Entwicklung des Tourismus in der Region (Mitgliedschaft über Ortsmarketing)	Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen.
Raumdatenpool Kanton Luzern (RDP); Verein		1	1		kostengünstige und effiziente Schaffung sowie Aufrechterhaltung einer Plattform für die Koordination, den Austausch und die Zugänglichkeit raumbezogener Daten auf dem Gebiet des Kantons Luzern.	Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen.

Eventualverpflichtungen

Per 31.12.2021 bestehen keine Eventualverpflichtungen.

Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz und Ertragslage sowie der finanziellen Risiken der Gemeinde von Bedeutung sind (gemäss § 53 Abs. 1 lit. f FHGG)

Auswirkungen COVID-19 Pandemie Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie sind in der Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Beromünster im ordentlichen Ergebnis berücksichtigt. Der Gemeinderat verfolgt die Ereignisse weiterhin und trifft bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen und wirtschaftlichen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Pandemie auf die Gemeinde Beromünster noch nicht zuverlässig beurteilt werden.

Finanzielle Zusicherungen	ER/IR	2022	2023	2024	später	Total
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung	ER	Fr. 93'439.00	Fr. 93'439.00	Fr. 54'322.00	Fr. 97'373.00	**Fr. 338'573.00**
Zugesicherte Gemeindebeiträge an Investitionen	IR	Fr. -	Fr. -	Fr. -	Fr. -	**Fr. -**
Langfristige Miet- und Pachtverträge	ER	Fr. 101'462.00	Fr. 80'597.00	Fr. 78'098.00	Fr. 676'056.00	**Fr. 936'213.00**
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen	ER	Fr. 15'832.15	Fr. 15'832.15	Fr. 15'832.15	Fr. 15'832.15	**Fr. 63'328.60**
Total finanzielle Zusicherungen		**Fr. 210'733.15**	**Fr. 189'868.15**	**Fr. 148'252.15**	**Fr. 789'261.15**	**Fr. 1'338'114.60**

Eigenkapitalnachweis		Anfangsbestand 01.01.	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis	Verbuchung Jahresergebnis / Umbuchungen EK	Endbestand 31.12.
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	14'471'668	594'970			15'066'639
291	Fonds im Eigenkapital	463'653	-4'399			459'254
295	Aufwertungsreserve	-	-		-	-
296	Neubewertungsreserve	-	-		-	-
299	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag					
2990	Vorjahresergebnis / Jahresergebnis	999'449		779'760	-999'449	779'760
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	34'311'011	-		999'449	35'310'461
Total Eigenkapital		**50'245'782**	**590'571**	**779'760**	**-**	**51'616'113**

Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite (Rechnung)

Bezeichnung	Beschluss	Brutto-Kredit	beanspr. bis 31.12.20	Budget 2021		Kreditübertrag 2020		Budget 2021 ergänzt		Rechnung 2021		Abweichung	Kreditübertrag 2022		Kreditkontrolle beanspr. bis 31.12.21	verfügbar ab 01.01.22	Bemerkungen
				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen		Ausgaben	Einnahmen			
Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit																	
Umstellungskosten ERP						86'666.10		86'666.10		87'570.70		904.60					
Bildung																	
Tablets, Laptops				60'000.00		57'688.55		117'688.55		68'697.00		48'991.55					
Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft																	
Ersatz TARO (1997)				80'000.00				80'000.00				80'000.00	80'000.00				
Beitrag GVL Ersatz TARO 35%					28'000.00				28'000.00			28'000.00		28'000.00			
Altlastensanierung Kugelfang Schwarzenbach				180'000.00				180'000.00		157'477.90		22'522.10	22'522.10				
Altlastensanierung Kugelfang Gunzwil				421'000.00				421'000.00		337'658.70		83'341.30	83'341.30				
Beitrag Bund Sanierung Kugelfang																	Rückerstattung Fr. 421'000 und Fr. 180'000 im 2022
Gemeindestrassen																	
Beitrag Ausbau Güterstrassen UHG						280'000.00		280'000.00		250'681.80		29'318.20					6.00' Gesamtbeitrag
Gemeindestrassen, Erneuerungen und Reparaturen						310'975.25		310'975.25		194'000.15		116'975.10					
Umsetzung Parkplatzreglement				220'000.00				220'000.00				220'000.00					
Raumordnung																	
Gesamtrevision Ortsplanung	10.12.12/14.06.18 /20.12.20	1'100'000.00	827'138.61	300'000.00				300'000.00		19'148.91		108'571.09			1'018'965.52	81'434.48	Sonderkredit, in Ausführung
Nutzungsplanung (Verkehrs- und Fussw egrichtplan, Masterplan usw.)						100'000.00		100'000.00				100'000.00					
Wasserversorgung																	
Anschlussgebühren					40'000.00				40'000.00		187'834.40	147'834.40					
Amortisation Darlehen aquaregio					66'000.00				66'000.00		82'147.00	16'147.00					
Abwasserbeseitigung																	
Anschlussgebühren					180'000.00				180'000.00		533'071.80	353'071.80					
Aktualisierung GEP Teilprojekt Entw ässerungskonzept Ortsteile Beromünster und Gunzwil																	
Kanalreinigung und Kanalfernsehen Ortsteil Beromünster						69'000.00		69'000.00		14'772.30		54'227.70	54'227.70				
Kanalreinigung und Kanalfernsehen Ortsteil Gunzwil						65'308.75		65'308.75		9'681.95		55'626.80	55'626.80				
Sanierung Gemeindekanalisationen				271'000.00				271'000.00				271'000.00	271'000.00				
				400'000.00				400'000.00				400'000.00					
Infrastruktur																	
Ersatz Heizung Gemeindehaus						150'097.60		150'097.60		106'035.95		44'061.65					
Dreifachsporthalle - Landkauf Challermatt				922'000.00				922'000.00				922'000.00					
Schulhaus Linde; Investitionen Basisstufe, Bodenbläge, Dachsanierung						212'009.50		212'009.50		9'128.85		202'880.65	202'880.65				
Schulraumerweiterung Neudorf						798'999.65		798'999.65		7'001.25		791'998.40	791'998.40				
Schulhaus St. Michael IV - Kauf bestehende Photovoltaikanlage				95'000.00				95'000.00		95'965.15		-965.15					
Schulhaus St. Michael I: Dachsanierung				480'000.00				480'000.00				480'000.00	480'000.00				
Schulhaus St. Michael I: Sanierung Wasserleitung				115'000.00				115'000.00		92'166.95		22'833.05					
Total Ausgaben / Einnahmen				**3'544'000.00**	**314'000.00**	**2'130'745.40**	**0.00**	**5'674'745.40**	**314'000.00**	**1'622'267.55**	**803'053.20**	**4'541'531.04**	**2'041'596.95**	**29'000.00**			
Mehrausgaben / Mehreinnahmen				***0.00***	***3'230'000.00***	***0.00***	***2'130'745.40***	***0.00***	***5'360'745.40***	***0.00***	***819'214.36***	***0.00***	***0.00***	***2'012'596.95***			
Passivierung der Einnahmen				314'000.00		0.00		314'000.00		803'053.20			28'000.00				
Aktivierung der Ausgaben					3'544'000.00		2'130'745.40		5'674'745.40		1'622'267.55			2'041'596.95			

1.3 Bericht der Revisionsstelle

Als externe Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Gemeinde Beromünster, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates
Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) Kapitel 5 und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis sind die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften
Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen. In Übereinstimmung mit § 25 FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 13. April 2022, BDO AG

sig. Pirmin Marbacher	sig. Nathalie Bleiker
Zugelassener Revisionsexperte	Leitende Revisorin, Zugelassene Revisionsexpertin

1.4 Bericht der Controllingkommission

Als Controlling-Kommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2021 der Gemeinde Beromünster beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, dem Legislaturprogramm und dem entsprechenden Aufgaben- und Finanzplan gemachten Vorgaben mehrheitlich umgesetzt. Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv.

Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2021 zu genehmigen.

Beromünster, 28.04.2022
Die Mitglieder der Controllingkommission
Christian Marbot, Präsident
Josef Erni
Rebekka Schüpfer
Elias Hörhager
Daniel Fischer

1.5 Kontrollbericht der Finanzaufsicht zum Jahresbericht 2020

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2020 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 21. Oktober 2021 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

1.6 Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2021 beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
- die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- die bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG,
- der Jahresrechnung 2021, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 779'760.38 und Investitionsausgaben von Fr. 1'622'267.56 abschliesst,

verabschiedet.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2021 zu genehmigen.

1.7 Abstimmungsfrage

Genehmigen Sie den Jahresbericht 2021 der Einwohnergemeinde Beromünster?

2 Bestimmen der Revisionsstelle vom 01.10.2022 bis 30.09.2024

2.1 Erläuterungen

Gemäss Art. 28 der Gemeindeordnung prüft die externe Revisionsstelle die Jahresrechnung und die Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite hinsichtlich Richtigkeit und Vollständigkeit. Sie erstattet den Stimmberechtigten und dem Gemeinderat Bericht und gibt ihre Empfehlungen ab.

Gemäss Art. 5 und 17 der Gemeindeordnung wird die externe Revisionsstelle alle zwei Jahre von den Stimmberechtigten bestimmt. Seit dem 1. Oktober 2020 ist die BDO AG, Luzern als Revisionsstelle bestimmt. Die BDO AG verfügt über die Fachkompetenzen und Erfahrungen im Spezialbereich öffentliches Gemeinwesen. Sie erfüllt die erforderlichen Anforderungen nach dem Bundesgesetz über die Zulassung und Beaufsichtigung der Revisorinnen und Revisoren (Revisionsaufsichtsgesetz) vom 16. Dezember 2005. Für die externe Revisionsstelle gelten sinngemäss die Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechts über die Aktiengesellschaft. Die bisherige Zusammenarbeit mit der BDO AG wird durch den Gemeinderat und die zuständigen Stellen der Gemeindeverwaltung als sehr konstruktiv beurteilt. Eine Kontinuität bei der Revisionsstelle ist sinnvoll und daher anzustreben. Die BDO AG soll für weitere zwei Jahre bestimmt werden.

2.2 Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, die BDO AG, Luzern, als externe Revisionsstelle der Einwohnergemeinde Beromünster vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2024 zu bestimmen.

2.3 Abstimmungsfrage

Stimmen Sie der BDO AG, Luzern als externe Revisionsstelle der Einwohnergemeinde Beromünster vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2024 zu?

Beromünster